

HERR, du bist ein grossartiger Gott!

Reihe: Psalmen – Gespräche mit Gott (5/5) – Psalm 95

Einleitende Gedanken

Wie drückst du Freude aus?

……………………………………………………………………………………………………………………

Kommt, lasst uns dem HERRN zujubeln, ihm laut unsere Freude zeigen, dem Fels, bei dem wir Rettung finden. Lasst uns voll Dank vor ihn treten, mit Liedern ihm unsere Freude zeigen. Denn der HERR ist ein grosser Gott und ein grosser König über alle Götter. Die tiefsten Abgründe der Erde – er hält sie in seiner Hand, und die Gipfel der Berge – auch sie gehören ihm. Ihm gehört das Meer, er hat es ja geschaffen, und auch das Festland haben seine Hände gebildet. Kommt, wir wollen ihn anbeten und uns vor ihm niederwerfen, wir wollen niederknien vor dem HERRN, der uns geschaffen hat! Denn er ist unser Gott, und wir sind sein Volk, die Schafe auf seiner Weide, er leitet uns mit eigener Hand. Verschliesst euch heute seinem Reden nicht! Macht es nicht wie das Volk damals in Meriba, in Massa in der Wüste, als es sich gegen ihn auflehnte. Da, sagt Gott, haben mich eure Vorfahren herausgefordert, sie haben einen Beweis meiner Macht von mir verlangt, obwohl sie meine grossen Taten mit eigenen Augen gesehen hatten. Vierzig Jahre lang war mir jene ganze Generation zuwider, und ich sprach: Sie sind ein Volk, das sich ständig von den eigenen Wünschen irreleiten lässt. Aber zu begreifen, welche Wege ich sie führen will, dazu waren sie nicht imstande. Schliesslich schwor ich in meinem Zorn: Niemals sollen sie an meiner Ruhe teilhaben! Psalm 95, 1-11.

# Lasst uns Gott zujubeln!

Wie viele Sänger und Musiker setzte König David ein? …………………………………………………...

„Sie stimmten den Lobpreis an und dankten dem HERRN: Denn er ist gütig, und seine Barmherzigkeit währt ewiglich über Israel. Und das ganze Volk jauchzte laut beim Lobe des HERRN, weil der Grund zum Hause des HERRN gelegt war. Das Volk jauchzte laut, sodass man den Schall weithin hörte.“ Esra 3, 11+13.

Welche Anweisung gab Nehemia, als das Volk trauerte und weinte (Nehemia 8, 10)?

……………………………………………………………………………………………………………………

Welche Gründe führt der Psalm 95 an, warum wir Gott zujubeln sollten?

……………………………………………………………………………………………………………………

„Ermutigt einander mit Psalmen, Lobgesängen und von Gottes Geist eingegebenen Liedern; singt und jubelt aus tiefstem Herzen zur Ehre des Herrn.“ Epheser 5, 19.

Wie wichtig ist die Predigt im Gottesdienst?

verzichtbar 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 ausserordentlich

Wie wichtig ist der Lobpreis im Gottesdienst?

verzichtbar 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 ausserordentlich

„Kommt, lasst uns dem HERRN zujubeln, ihm laut unsere Freude zeigen, dem Fels, bei dem wir Rettung finden.“ Psalm 95, 1.

Bibelstellen zum Nachschlagen: 2. Mose 15, 11; 1. Samuel 4, 5-6; 1. Chronik 6, 16; 1. Chronik 9, 33; 1. Chronik 15, 16-24; 1. Chronik 16, 41-42; 1. Chronik 23, 25; 1. Chronik 25, 1-9; 2. Chronik 5, 13; 2. Chronik 7, 3; Esra 3, 11-13, Nehemia 8, 10; Nehemia 12, 43; Psalm 66, 1-4; Psalm 96, 9; Psalm 102, 26; Daniel 2, 47; 1. Korinther 8, 5-6; Epheser 5, 19-20; Kolosser 1, 16-17; Kolosser 3, 15-17

# Lasst uns Gott vertrauen!

Warum passt die Ermahnung des Psalms zur Aufforderung zum Lobpreis?

……………………………………………………………………………………………………………………

Welches Beispiel soll uns zeigen, wie wir uns nicht verhalten sollten?

……………………………………………………………………………………………………………………

Die Leute von Israel murrten gegen Mose und sagten: „Wozu hast du uns eigentlich aus Ägypten herausgeführt? Nur damit wir hier verdursten, samt unseren Kindern und dem Vieh?“ 2. Mose 17, 3.

In welchem Kapitel im Hebräer werden die Verse 7-11 von Psalm 95 zitiert? …………………….

„Ich habe keinen, der in allem so mit mir übereinstimmt und der sich, wenn er zu euch kommt, so aufrichtig um eure Belange kümmern wird wie Timotheus. Den anderen geht es allen nur um sich selbst und nicht um die Sache Jesu Christi.“ Philipper 2, 20-21.

Wie reagierst du, wenn sich in deinem Leben Hindernisse aufbäumen? Vertraust du Gott?

……………………………………………………………………………………………………………………

Hast du den Eindruck, du müsstest dein Verhalten ändern? Wie wirst du das tun?

……………………………………………………………………………………………………………………

Deshalb hat Gott für eine neue Gelegenheit gesorgt; es ist dieses „Heute“, von dem er – lange nach jenem Geschehen – durch David an der bereits erwähnten Stelle sagt: „Wenn ihr heute die Stimme Gottes hört, dann verschliesst euch seinem Reden nicht!“ Hebräer 4, 7.

Bibelstellen zum Nachschlagen: 2. Mose 17, 1-7; 4. Mose 14, 22-28; Psalm 81, 12; Sprüche 28, 14; Hesekiel 20, 15; Amos 5, 21-23; Apostelgeschichte 7, 36; 1. Korinther 10, 6-9; Philipper 2, 20-21; Hebräer 3, 7-4, 13

Schlussgedanke

Wie dankbar und froh bist du, dass du ein Kind Gottes bist?

hält sich in Grenzen 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 unbeschreiblich

Welchen Gefahren setzen wir uns aus, wenn wir Gott nicht mehr loben und ihm danken?

……………………………………………………………………………………………………………………

„Dem alleinigen Gott, der unser Retter ist durch Jesus Christus, unseren Herrn, gehören Ehre, Majestät, Stärke und Macht. So war es schon vor aller Zeit, so ist es jetzt, und so wird es für immer und ewig sein. Amen.“ Judas 1, 25.

Bibelstellen zum Nachschlagen: Jesaja 2, 3; Jesaja 45, 23; Maleachi 3, 10; Johannes 10, 27-28; Römer 1, 21-23; Römer 8, 31-39; 1. Korinther 10, 10-12; 2. Petrus 1, 8-9; Judas 1, 25



Info Box

Interesse-Gruppen: Die Listen liegen zum Einschreiben bereit.

Seniorenreise am 4. Sept.: bitte heute anmelden!

Weihnachtsmusical: anmelden und einladen.

Schulanfangsgottesdienst am nächsten Sonntag

Gemeindetag mit Brunch: 7. Sept. Einladung auf dem Infotisch

Vielen Dank für die finanzielle Unterstützung – einen fröhlichen Geber hat Gott lieb (2. Korinther 9, 7).

Sie sind jeden Sonntag zu unseren
**Gottesdiensten willkommen!**

KIRCHE IM VOLKSHAUS

feg-zuerich.ch, info@feg-zuerich.ch